

# IM LEBEN LERNEN IM LERNEN LEBEN



Otto Herz  
Im Buchenwalde 2  
D-33617 Bielefeld

02. 03. 2018

+49 (0) 172.6 52 34 67

An die TeilnehmerInnen der Bundes-Tagung BAGLOB 2018

02. - 04. März 2018 \* Umweltbildungsstätte Oberelsbach \*

Auweg 1 \* D-97656 Oberelsbach \* 09774/858055-0 \* [09774/858055-99](tel:0977485805599)

[bernd.fischer@rhoeniversum.de](mailto:bernd.fischer@rhoeniversum.de) \* [www.oberelsbachlrheoniversum.de](http://www.oberelsbachlrheoniversum.de)

\* Über den Vorsitzenden/die Geschäftsstelle BAGLOB:

\* Hans-Joachim Meyer zum Felde \* 1. Vorsitzender \* 04451 81760 \* [hansmeyerzfelde@aol.com](mailto:hansmeyerzfelde@aol.com)

\* Annette Müller-Clemm \* Johannisberger Straße 21 \* 14197 Berlin \* 030 85968213 \* [kontakt@baglob.de](mailto:kontakt@baglob.de)

[www.otto-herz.de](http://www.otto-herz.de)

[www.edition-herz.de](http://www.edition-herz.de)

[otto.herz@gmx.de](mailto:otto.herz@gmx.de)

## (M)Ein GRUSS-WORT

Liebe Partner im nachhaltigen Tätig-Sein:

*weibliche Partner, männliche Partner* und auch - der gesellschaftlichen Entwicklung entsprechend und auch höchst-richterlicher Entscheidungen entsprechend - sage ich zudem: auch *trans-sexuelle Partner* und was es auch *sonst noch* gibt ... !

Liebe Freundinnen und Freunde von den *erlebnis-intensiven* und den *erkenntnis-trächtigen* BAUERN-HÖFEN: gerne, sehr gerne wäre ich jetzt persönlich hier bei Euch!

Nach all den früheren Begegnungen mit Euch und auch vor allem: aus den *Aufgaben* heraus, im Blick auf *die Aufgaben*, die uns *allen gemeinsam* aufgetragen sind und die IHR in Beispiele gebender Weise angeht - bekenne ich: *ich fühle mich bei Euch Zuhause!*

Doch der Herausforderung der *Ubiquität* - dem gleich-zeitigen Sein an vielen unterschiedlichen Orten - ich bin *dieser* Herausforderung (noch) nicht gewachsen ... (Die Forderung der *Ubiquität* erfüllen zu wollen ist ja sicherlich auch gar nicht *so* sinnvoll, wenn wir an die Gebote der ACHTSAMKEIT und der ENT-SCHLEUNIGUNG denken ...)

Umso mehr, weil ich *zeitgleich* zu EURER Bundestagung in Oberelsbach an der Universität Lüneburg beim Kongress des ARCHIVS DER ZUKUNFT bin und daher nicht bei Euch sein kann, will ich EUCH ein GRUSSWORT, will ich EUCH *dieses* GRUSS-WORT schicken ...

\*\*\*

Ein A-1-grosses Plakat der Bayerischen Architektenkammer habe ich Euch im Vorwege zu Eurer Bundestagung geschickt. Meine Empfehlung heißt: hängt das Plakat, bitte, auf und hängt es aus, verbreitet es, verbreitet es (Ihr könnt sicherlich weitere Plakate von der Architektenkammer bekommen ...)

Auf dem Plakat wird - als Gesamtüberschrift - gefragt:

***„In welchen Räumen wollen wir in Zukunft lernen?“***

Und anschließend wird dann - nachfassend, konkretisierend, Richtungen andeutend - weiter und weiter gefragt:

*„Warum lernen wir über Tiere aus Büchern und nicht im Stall?“*

*„Warum kann man in der Schule keine Abenteuer erleben?“*

*„Warum lernen wir nicht mit Geflüchteten?“*

*„Wie können wir gemeinsam die Welt retten?“*

Der Fragen gibt es noch mehr und mehr ... - Schaut Euch die Fragen, bitte, ALLE an!  
Ich füge alle - abgeschriebenen - Fragen am Ende bei ...

Ich gratuliere der Bayerischen Architektenkammer, unterstützt vom Kulturfonds Bayern, dem Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst und der Hans Sauer Stiftung, dass sie *solche Fragen* aufwirft - und daraus einen SchülerInnen-Wettbewerb ausgeschrieben hat ...

Ich bin sehr, sehr gespannt, welche Antworten die SchülerInnen einreichen werden.  
Als Mitglied der Jury werde ich mir alle Einsendungen sehr genau anschauen ...

Und ich gratuliere EUCH, weil IHR die Wichtigkeit dieser Fragen schon früh erkannt habt, darum LERN- und HANDLUNGs-Orte BAUERNHOF geschaffen habt und damit einen konkreten Beitrag leistet zu der Frage:

*„Wie können wir gemeinsam die Welt retten?“*

*Nur wer sich hohe Ziele setzt,  
wird die Banalität der Alltage überschreiten!  
Und daran dann auch seine FREUDE haben;  
vom GESAMT-GESELLSCHAFTLICHEN NUTZEN ganz abgesehen ...*

Lasst mich - herausgenommen aus der Komplexität der Gesamt-Aufgabe - noch *einen* Punkt in meinem Grußwort hier speziell ansprechen.

Ein gegenwärtiger Hype heißt:

**DIGITALISIERUNG! - DIGITALISIERUNG! - DIGITALISIERUNG!**

JA, JA, JA, antworte ich: wer könnte es leugnen: die *gesamte Welt* steht vor einem tiefgreifenden Wandel. Die GESAMTE WELT. Darum ist es auch sehr gut, dass Ihr Euch - im Rahmen der weit zu verstehenden BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG - mit den SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS, den SDG, beschäftigt ...

Dieser *welt-weite* Wandel, dieser alle Lebensbereiche *umfassende*, dieser *radikale*, also an die *Wurzeln* gehende (das Wort *radikal* kommt vom lateinischen Wort RADIX, die Wurzel ...) Welten-Wandel ist allerdings nur verschleiern etikettiert, nicht wirklich beschrieben, nur unzureichend benannt, nicht erklärt und schon gar wirklich aufgeklärt, wenn eine Reduktion auf Chiffren wie 2.0, 3.0, 4.0 erfolgt. ...  
BAUERNHOF 4.0: macht(e) DAS EUCH an??? - Für mich ist diese Ausdrucksweise, diese Chiffrierung und Etikettierung nicht wirklich sexy ...

Freilich: nichts und niemand wird diesen digitalen Welten-Wandel aufhalten können. Wandel aufhalten zu wollen: das war und das ist (fast) immer re-aktionär. Re-aktionär zu sein, das ist, das war aber auch noch nie in der Menschheits-Geschichte SINNN-voll.

SINNN-voll ist es, ZUKUNFTS-fähig ist es - und nicht Zukunft verbauend - den

möglichen, den gebotenen WANDEL aktiv, ziel-orientiert, natur-gerecht  
- der Mensch ist auch nur *ein Element* im Ganzen der Natur,  
dem nicht aufgetragen ist, sich die Welt *untertan* zu machen,  
sondern sich in das Ganze stimmig einzufügen ...!!!) - SINN-voll ist es:  
**WANDEL zu GESTALTEN.**

**Darum ist auch die selbst-wirksame und die sozial- und  
kulturell sensible GESTALTUNGS-KOMPETENZ die  
Schlüssel-Kompetenz, die auszubilden der Haupt-Auftrag  
aller lebens- und liebens-werten Lern-Orte, Handlungs-Orte,  
TAT-ORTE ist.**

Womit wir wieder bei den grandiosen Chancen sind, die NATUR-SENSIBLE,  
GANZHEITLICHE ERLEBNIS-HÖFE - *so* sollten die „Bauern“-Höfe weiter und  
komplexer verstanden und darum auch *so* - vielleicht? - benannt werden, ohne dass  
daraus ein Image von vergnügungs-süchtigen Ferien-Parks - sich ausbreiten darf ...

Ich bin sicher: in diesem Sinne, mit diesem Anspruch werdet Ihr eure Tagung - in der  
Absicht der sowohl gedanklichen wie der praktischen Weiter-Entwicklung - nutzen.  
Dazu auch noch *ein* Tipp, *eine* gedankliche Perspektive, die Ihr zur politischen Forde-  
rung ausbauen solltet!

Je mehr die ent-SINN-lichung der Welt durch die allgegenwärtige  
VIRTUALISIERUNG, durch die expandierende VERKÜNSTLICHUNG  
der Welt zunimmt, desto wichtiger ist es, dass die SINNESintensive NATUR-  
Erfahrung nicht nur erhalten, eher noch intensiver ausgebaut und ausgeweitet  
wird.

Nur wenn die voranschreitende, die technisch mögliche *Virtualität* mit der  
*originalen Sinnes-Qualität* in einem sich ergänzenden, sich anregenden, sich  
befruchtenden, produktiven WECHSEL-VERHÄLTNIS gestaltet und gelebt  
wird, wird die Digitalisierung eine BeREICHerung sein können und keine  
Real-VerARMung ...!

Je *smarter* die gesamte Lebens-Welt einerseits wird, desto mehr Möglichkeiten  
brauchen wir - Kinder und Jugendliche erst recht -, HAND-greiflich tätig werden  
zu können, HAND anlegen zu können, mit ALLEN SINNEN zu leben und zu  
lernen.

Nie waren die *Forderung* - schon erhoben und auf die Formel gebracht, von  
Pestalozzi (12. Januar 1746 in Zürich geboren, am 17. Februar 1827 in Brugg,  
Kanton Aargau, gestorben)), dem Schweizer Pädagogen, Philanthrop, Schul-  
und Sozialreformer, Philosoph und Politiker - und nie waren vor allem die  
*realen Möglichkeiten* zu einem Lernen mit **KOPF, HERZ UND HAND** - und  
**SEELE!!!** - not-wendiger, NOT *wendender*, angebrachter und gefragter denn  
heute in der sich expansiv - und zum Teil auch *aggressiv* - ausweitenden  
digitalisierenden Welt.

Wenn *dem so ist*, und dem *sollte*, ja, dem *muss so* sein, dann habt IHR aber auch alles Recht auf Eurer guten Seite, wenn Ihr die finanz-politische Forderung erhebt:

**von den vielen Millionen und einigen Milliarden, die jetzt und in der kommenden Zeit in die DIGITALISIERUNG aller Lebens-Bereiche gesteckt werden, muss UNS auch, den NATUR-verbundenen, den Original-Erlebnis-Bauern-Höfen - sich weiter entwickelnden Art - ein erheblicher Batzen anteiliger finanzieller Mittel zukommen!!! - „Damit zusammen kommt, was zusammen gehört.“ - (Jetzt rechne ich mit Eurem spontanen Beifall!!!)**

Wir wissen: und wollen daher unser Wirken auch so aus- und ein-richten:  
INSPIRATION und INNOVATION, *inspirierende Innovationen* sind dann am tragfähigsten, sind dann besonders zukunftsfähig, sie sind dann Zukunft - GUT und NACHHALTIG - gestaltend, wenn sie dem bewährten GRUNDSATZ folgen: **CARE THE OLD AND COURAGE THE NEW!**

Weil, wie gesagt, ich selbst nicht körperlich mit Euch bei Euch anwesend sein kann, habe ich Euch - als Zeichen der geistigen Verbundenheit - zumindest Materialien geschickt: „Geistige Nahrung.“ WEG-Zehrung auf Eurem WEG-weisenden Weg! - Verköstigt die „geistige Nahrung“! Macht sie Euch - durchaus kritisch, bitte - zu eigen! Ich nenne als *Auswahl* aus vielen verschiedenen - Euch, jetzt geschickten und auch darüber hinaus noch vorhandenen Materialien (siehe: [www.edition-herz.de](http://www.edition-herz.de)) - jetzt nur stellvertretend von dem, was sich in dem Gesamt-Paket befindet, dies:

\* bekennt Euch zu Eurer WUT, wenn sie in Euch *un*-ruht:  
aktiviert aber vor allem den MUT,  
die Anlässe und Gründe zu überwinden,  
die Eure Wut auslösen; darum schicke ich Euch:  
die ROTE KARTE, die WUT-MUT-Karte ...

\* prüft, ob *mein* CREDO auch das EURE sein kann;  
in meinem CREDO heißt es u. a.:  
„FEHLER SIND FREUNDE“;  
„UMWEGE ERHÖHEN DIE ORTSKENNTNIS“;  
„MIT FREMDEM UND FREMDEN SICH ANFREUNDEN ...“

Und vergesst, bitte, nie, was auf der MAXI-KARTE, pointiert und weg-weisend und über allem geschrieben – steht:

**„Die Aufgabe der Schule ist es -  
ich müsste jetzt erweitert sagen: die Aufgabe aller LERN-, Lebens- und TAT-ORTE ist es,  
das GELINGEN zu organisieren, *nicht*:  
das MISSLINGEN zu dokumentieren.“**

Sowohl das CREDO wie auch das Zitat DIE AUFGABE DER SCHULE IST ES ... gibt es auch als ansprechendes A-2-Plakat, das am besten über [www.edition-herz.de](http://www.edition-herz.de) zu bestellen ist ...

